

CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENTINO-ALTO ADIGE REGIONALRAT TRENTINO-SÜDTIROL

SITZUNGSPROTOKOLL

der 57. Sitzung vom 19. April 2023

VORSITZENDER: PRÄSIDENT JOSEF NOGGLER

STELLV. VIZEPRÄSIDENT ROBERTO PACCHER

PRÄSIDIALSEKRETÄRE: DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN

BACHER, GALATEO UND MORANDUZZO

XVI. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

<u>GESETZENTWURF NR. 50:</u> Maßnahmen zur Nutzung und Wiederverwendung von Gütern und Unternehmen der organisierten Kriminalität, die beschlagnahmt und eingezogen worden sind (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Marini und Nicolini) – Fortsetzung (abgelehnt):

In vereinheitlichter Debatte:

<u>Gesetzentwurf Nr. 16:</u> Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 6 vom 21. September 2012 "Wirtschaftliche Behandlung und Vorsorgeregelung für die Mitglieder des Regionalrates der autonomen Region Trentino-Südtirol" (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Rieder, Franz Ploner, Alex Ploner, Unterholzner, Faistnauer, Dello Sbarba, Foppa, Staffler, Ghezzi und Coppola)

GESETZENTWURF NR. 33: Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 6 vom 21. September 2012 betreffend "Wirtschaftliche Behandlung und Vorsorgeregelung für die Mitglieder des Regionalrates der autonomen Region Trentino-Südtirol" mit nachfolgenden Änderungen (eingebracht vom Regionalratsabgeordneten Degasperi) **und**

<u>GESETZENTWURF</u> Nr. 44: Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 6 vom 21. September 2012 (Wirtschaftliche Behandlung und Vorsorgeregelung für die Mitglieder des Regionalrates der autonomen Region Trentino-Südtirol) mit nachfolgenden Änderungen (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Dello Sbarba, Foppa, Staffler, Zanella und Coppola) (Fortsetzung – Replik der Einbringer).

Am 19. April 2023 um 10.03 Uhr ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Silvius-Magnago-Platz 6, zusammengetreten, um die auf der Tagesordnung Prot. Nr. 1565 RegRat vom 12. April 2023 stehenden Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Noggler unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Bacher, Galateo und Moranduzzo.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Alfreider, Bisesti, Dalpalù (am Nachmittag), Failoni, Fugatti (am Nachmittag), Kompatscher (am Nachmittag), Leonardi (am Nachmittag), Olivi, Ploner Franz (am Nachmittag), Schuler (am Nachmittag), Tauber (am Nachmittag), Vallazza (am Vormittag), Vettorato (am Nachmittag), Vettori (am Vormittag) und Zanotelli für ihre Abwesenheit entschuldigt haben. Abg. Achammer ist während der Vormittagssitzung zeitweilig entschuldigt abwesend. Ferner hat Frau Abg. Deeg ihre Verspätung entschuldigt.

Abg. Tauber ist anwesend, obwohl er entschuldigt war.

Während der Vormittagssitzung sind die Abg. Kaswalder (um 11.15 Uhr), Schuler (um 11.32 Uhr) und Frau Deeg (um 12.35 Uhr) eingetroffen.

Frau Abg. Rossato hat sich ab 15.00 Uhr entschuldigt.

Abg. Widmann ist ebenfalls abwesend.

Präsidialsekretär Moranduzzo verliest das Protokoll der Sitzung Nr. 56 vom 15. März 2023, das gemäß Absatz 2 des Artikels 42 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident gedenkt der kürzlich verstorbenen ehemaligen Regionalratsabgeordneten Nicolò Cadonna, Claudio Taverna und Marco Giordani. Er fordert außerdem die Regionalratsabgeordneten auf, eine Gedenkminute einzulegen, um der Familie von Andrea Papi, dem Bergläufer, der in seiner gewohnten Umgebung von einem Bären angegriffen und getötet wurde, das Mitgefühl der Versammlung auszusprechen. Das Beileid gilt auch der Dorfgemeinschaft von Caldes.

Der Präsident ersucht das Plenum, eine Minute innezuhalten.

Präsident Noggler verliest daraufhin die Mitteilungen.

Am 17. März 2023 (Prot. RegRat Nr. 1255 vom 17. März 2023) wurde der Gesetzentwurf Nr. 60/XVI (Kürzung der Ausgaben für die wirtschaftliche Behandlung der Regionalratsabgeordneten, Abschaffung verschiedener Leistungen und Einführung eines rein beitragsbezogenen Vorsorgesystems), eingebracht vom Präsidenten des Regionalrates Noggler, zurückgezogen.

Ich teile mit, dass die Regionalratsabgeordneten Degasperi, Mair, Leiter (Reber), Repetto, Coppola, Dello Sbarba, Marini, Nicolini, Zanella und Staffler am 13., 14. und 17. April 2023 den Änderungsantrag Prot. Nr. 1364 vom 27. März 2023 zum Gesetzentwurf Nr. 16/XVI, der als Punkt 2 auf der heutigen Tagesordnung steht, mitunterzeichnet haben.

Ich teile mit, dass die Regionalratsabgeordneten Rieder, Franz Ploner und Köllensperger am 17. April 2023 den Gesetzentwurf Nr. 33/XVI mitunterzeichnet haben, der als Punkt 2 auf der heutigen Tagesordnung steht.

Es wurden die folgenden <u>Anfragen mit der Bitte um schriftliche Beantwortung</u> eingereicht:

- Nr. 153, eingebracht am 15. März 2023 von der Regionalratsabgeordneten Mair, um Auskunft über die Ausgaben der Region für Mieten und Leerstände zu erhalten;
- Nr. 154, eingebracht am 20. März 2023 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Franz Ploner, Rieder und Alex Ploner, um Auskunft über die fristgerechte schriftliche Beantwortung von Anfragen zu erhalten;
- Nr. 155, eingebracht am 5. April 2023 von den Regionalratsabgeordneten Marini und Nicolini, um Auskunft über die Beziehungen zwischen der Region und den folgenden überregionalen Einrichtungen zu erhalten: Interregionales Studien- und Dokumentationszentrum (CINSEDO), Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG), Italienische Vereinigung des Rates der Gemeinden und der Regionen Europas (AICCRE);
- Nr. 156, eingebracht am 12. April 2023 vom Regionalratsabgeordneten Repetto, um Auskunft über das Urteil des Verfassungsgerichtes Nr. 60/2023 bezüglich der maximalen Anzahl der Amtsperioden eines Bürgermeisters bzw. einer Bürgermeisterin in Trentino-Südtirol zu erhalten;
- Nr. 157, eingebracht am 13. April 2023 von der Regionalratsabgeordneten Mair, um Auskunft über die Neufestlegung der Vergütungen für die Mitglieder der Sprengelwahlbehörden gemäß Dekret des Präsidenten der Region Nr. 6 vom 23. März 2023 zu erhalten;
- Nr. 158, eingebracht am 18. April 2023 von den Regionalratsabgeordneten Marini und Nicolini, um Auskunft über die Übersetzung der Niederschriften der Regionalratssitzungen aus dem Deutschen ins Italienische und über die Veröffentlichung in dauerhafter Form der Videoaufnahmen der Regionalratssitzungen mit der Audiospur der Simultanübersetzung ins Italienische zu erhalten.

Die Anfragen Nr. 150, 154 (beschränkt auf den in die Zuständigkeit des Regionalrats fallenden Teil) und 155 (beschränkt auf den in die Zuständigkeit des Regionalrats fallenden Teil) wurden beantwortet. Die Anfragen und die entsprechenden Antworten bilden integrierenden Bestandteil des stenographischen Berichts über diese Sitzung.

Hinsichtlich der Anfrage Nr. 154 fordere ich alle auf, die Geschäftsordnung einzuhalten, insbesondere was die Frist für die schriftliche Beantwortung von Anfragen anbelangt. Es gilt diese Frist einzuhalten, um sowohl das ordnungsgemäße Verhältnis zwischen den institutionellen Akteuren als auch die Ausübung der Befugnisse der Regionalratsabgeordneten sicherzustellen. In dieser Angelegenheit erinnere ich daran, dass die Geschäftsordnung mit Wirkung ab dem 1. Mai 2023 abgeändert worden ist. Die Frist für die Beantwortung wurde von 15 auf 30 Tage verlängert, so dass mehr Zeit für die

Beantwortung zur Verfügung steht. Auch deshalb fordere ich die jeweils Zuständigen auf, die schriftlichen Antworten innerhalb von 30 Tagen vorzulegen.

Die Bürgermeister der Gemeinde Trient und der Gemeinde Arco (TN) haben am 12. April 2023 (mit Schreiben Prot. Nr. 1568 RegRat) den Beschluss des Gemeinderates Trient Nr. 122 vom 28.09.2022 und den Beschluss des Gemeinderates Arco Nr. 52 vom 22.11.2022 vorgelegt. Der Betreff beider Beschlüsse lautet "Ich wähle, wo ich wohne".

Infolge dieser Beschlüsse fordern die Bürgermeister den Regionalrat auf, die Vorschläge auf Änderung des Kodex der örtlichen Körperschaften zu unterstützen, damit die Briefwahl auch bei Gemeindewahlen für jene Wählerinnen und Wähler eingeführt wird, die nicht in ihrer Wohnsitzgemeinde wählen können.

Die genannten Beschlüsse und das Begleitschreiben stehen den Regionalratsabgeordneten bei Interesse im Sekretariat des Regionalrats zur Verfügung.

Daraufhin stellt Präsident Noggler den ersten Tagesordnungspunkt zur Debatte:

Nr. 1

GESETZENTWURF NR. 50: Maßnahmen zur Nutzung und Wiederverwendung von Gütern und Unternehmen der organisierten Kriminalität, die beschlagnahmt und eingezogen worden sind (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Marini und Nicolini) – Fortsetzung.

Präsident Noggler erinnert daran, dass der Begleitbericht und der Bericht der 1. Gesetzgebungskommission bereits in der Regionalratssitzung des 15. März 2023 vorgelesen worden waren. Zur Verlesung des Finanzgutachtens der 2. Gesetzgebungskommission erteilt er Abg. Renzler das Wort.

Daraufhin erklärt Präsident Noggler die Debatte für eröffnet und erteilt Abg. Marini das Wort.

Während des Redebeitrags von Abg. Marini übernimmt der stellvertretende Vizepräsident Paccher vorübergehend den Vorsitz.

Im Rahmen der Generaldebatte erteilt der stellvertretende Vizepräsident Frau Abg. Amhof das Wort.

Regionalassessor Ossanna spricht sich im Namen der Regionalregierung gegen den Gesetzentwurf aus.

Abg. Marini gibt seine Replik ab.

In Ermangelung weiterer Wortmeldungen erklärt der stellvertretende Vizepräsident die Generaldebatte für beendet und lässt anhand des elektronischen Systems über den Übergang zur Sachdebatte abstimmen. Dieser wird mehrheitlich abgelehnt.

Beraten wird nun der zweite Punkt auf der Tagesordnung:

Nr. 2

In vereinheitlichter Debatte:

GESETZENTWURF NR. 16: Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 6 vom 21. September 2012 "Wirtschaftliche Behandlung und Vorsorgeregelung für die Mitglieder des Regionalrates der autonomen Region Trentino-Südtirol" (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Rieder, Franz Ploner, Alex Ploner, Unterholzner, Faistnauer, Dello Sbarba, Foppa, Staffler, Ghezzi und Coppola);

GESETZENTWURF NR. 33: Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 6 vom 21. September 2012 betreffend "Wirtschaftliche Behandlung und Vorsorgeregelung für die Mitglieder des Regionalrates der autonomen Region Trentino-Südtirol" mit nachfolgenden Änderungen (eingebracht vom Regionalratsabgeordneten Degasperi) und

GESETZENTWURF NR. 44: Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 6 vom 21. September 2012 (Wirtschaftliche Behandlung und Vorsorgeregelung für die Mitglieder des Regionalrates der autonomen Region Trentino-Südtirol) mit nachfolgenden Änderungen (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Dello Sbarba, Foppa, Staffler, Zanella und Coppola).

Abg. Paoli verliest die Berichte der 1. Gesetzgebungskommission zu den Gesetzentwürfen Nr. 16, 33 und 44.

Während der Verlesung des Kommissionsberichtes zum Gesetzentwurf Nr. 16 übernimmt Präsident Noggler erneut den Vorsitz.

Frau Abg. Rieder erläutert den Gesetzentwurf Nr. 16. Es folgen die Erläuterungen des Gesetzentwurfes Nr. 33 durch Abg. Degasperi und des Gesetzentwurfes Nr. 44 durch Abg. Dello Sbarba. Der Präsident nimmt zu einigen Behauptungen von Abg. Dello Sbarba Stellung.

Um 13.01 Uhr unterbricht Präsident Noggler die Sitzung und vertagt sie auf 14.30 Uhr.

Die Arbeiten werden um 14.33 Uhr fortgesetzt.

Nach dem Namensaufruf eröffnet Präsident Noggler die vereinheitlichte Generaldebatte über die Gesetzentwürfe Nr. 16, 33 und 44. Dabei erteilt er Frau Abg. Foppa sowie den Abg. Knoll, Galateo und Nicolini das Wort.

Abg. Galateo spricht in persönlicher Angelegenheit.

Während der vereinheitlichten Generaldebatte melden sich auch die Abg. Nicolini (zum zweiten Mal), Tonini, Leiter Reber, Rossi, Renzler, Marini, Staffler und Köllensperger zu Wort. Letzterer beantragt die namentliche Abstimmung.

In der vereinheitlichten Generaldebatte nehmen zudem Frau Abg. Amhof, Frau Abg. Mair, Abg. Staffler (zum zweiten Mal) und Frau Abg. Rieder Stellung.

Es folgt die Stellungnahme des Präsidenten des Regionalrats.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Nicolini das Wort, dem Präsident Noggler antwortet.

Um 17.24 Uhr erklärt der Präsident die Sitzung für beendet und erinnert daran, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen werden wird.

DER PRÄSIDENT

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE

SV/ew/TS